

Da der Stellenplan 2023 – 2024 in der Fassung des Beschlusses des Haupt- und Finanzausschusses vom 10. Mai 2023 nicht die Mehrheit findet, wird der ursprünglich eingebrachte Stellenplan zur Abstimmung gebracht. Auf Nachfrage erläutert die Verwaltung, dass dies als Konsequenz hat, dass die 18 zusätzlichen Stellen im Stellenplan beschlossen werden. Somit müsste im Rahmen der Haushaltsberatungen das Budget durch den Rat erhöht werden oder die finanziellen Kürzungen im Haushaltsplan gelten auch für diese Stellen.